

Hospizverein Brilon

Pressekontakt

Sandra Wamers
Scharfenberger Straße 19
59929 Brilon
Tel: 02961 971924
Fax: 02961 971928
s.wamers@caritas-brilon.de
www.caritas-brilon.de

V.i.S.d.P. Heinz-Georg Eirund • Geschäftsführer

Pressemitteilung

24.02.2016



Der Künstler Jürgen Suberg mit Entwürfen für die Ausstattung der Kapelle im St. Engelbert-Zentrum. Foto: Sandra Wamers

Über Abschied und Auferstehung

Hospizverein Brilon lädt zum Künstlergespräch in die St. Engelbert-Kapelle ein

Brilon. „Abschied und Auferstehung“, hat der Hospizverein Brilon die Einladung zu einem Vortrag von dem Elleringhausener Künstler Jürgen Suberg über seine künstlerische Ausgestaltung der Kapelle im Seniorenzentrum St. Engelbert überschrieben. Am 9. März wird Jürgen Suberg sein Raumprogramm sowohl mit Blick auf die Kunst als auch auf die Bedeutung der sakralen Ausstattung erläutern. Mit einbezogen wird auch der Abschiedsraum, der direkt an die Kapelle angegliedert ist. Annette Thamm, Einrichtungsleitung, wird darüber hinaus das Gesamtkonzept des St. Engelbert-Zentrums vorstellen, dessen Angebote sich bereits heute an alle Generationen und Bürger richten. Eingestimmt wird der Abend mit einem kurzen Wortgottesdienst.

Der öffentliche Vortrag mit Einladung zum Austausch findet im Rahmen der Mitgliederversammlung des Hospizvereins statt. Die Veranstaltung ist kostenlos und richtet sich an alle Interessierten. Beginn ist am Mittwoch, 9. März 2016, um 19 Uhr in der Kapelle im Seniorenzentrum St. Engelbert am Hohlweg 8 in Brilon. Im Anschluss findet der nichtöffentliche Teil der Mitgliederversammlung des Hospizvereins im Veranstaltungsraum „Stadtblick“ im St. Engelbert-Zentrum statt.